

und Sturm unverdrossen auf seine Schulbank zulief, ist nachher ein Mann geworden, vor dem selbst Fürsten den Hut zogen. Darum frisch daran, und gäb's auch noch so viel harte Nüsse zu knacken und harte Brettchen zu bohren!

Dittmar.

7. Versuchung.

1. Gar emsig bei den Büchern
ein Knabe sitzt im Kämmerlein;
da lacht herein durchs Fenster
der lust'ge blanke Sonnenschein
und spricht: „Lieb Kind, du sitztest
hier?

Komm doch heraus und spiel bei
mir!“ —

Den Knaben stört es nicht;
zum Sonnenschein er spricht:
„Erst laß mich fertig sein!“

2. Der Knabe schreibt weiter;
da kommt ein lustig Vögelein,
das picket an die Scheiben
und schaut so schlau zu ihm herein.
Es ruft: „Komm mit, der Wald
ist grün,
der Himmel ist blau, die Blumen
blühn!“ —

Den Knaben stört es nicht;
zum Vogel kurz er spricht:
„Erst laß mich fertig sein!“

3. Der Knabe schreibt und schreibt;
da guckt der Apfelbaum herein
und rauscht mit seinen Blättern
und spricht: „Wer wird so fleißig
sein?

Schau meine Äpfel! diese Nacht
hab' ich für dich sie reif ge-
macht!“ — —

Den Knaben stört es nicht;
zum Apfelbaum er spricht:
„Erst laß mich fertig sein!“

4. Da endlich ist er fertig;
schnell packt er seine Bücher ein
und läuft hinaus zum Garten:
Suchhe! Wie lacht der Sonnen-
schein!

Das Bäumchen wirft ihm Äpfel zu,
der Vogel singt und nickt ihm zu;
der Knabe springt vor Lust
und jauchzt aus voller Brust;
jetzt kann er lustig sein!

Reinid.

8. Die zwei Pflugschare.

Von einerlei Gattung Eisen und in eben derselben Werkstätte wurden zwei Pflugschare verfertigt. Beide kamen in die Hand eines Landmannes; die eine wurde sogleich in Gebrauch genommen, die andere aber in einen Winkel des Schuppens geworfen. Hier lag sie ruhig acht oder neun Monate lang und ward ganz mit Rost überdeckt. Jetzt erst erinnerte man sich ihrer und zog sie auch wieder hervor. Wie erstaunte diese Pflugschar, als sie ihre ehemalige Schwester